

## WEB-FORUM (MESSAGE BOARD) – INFORMATIONSMANAGEMENT MIT FOREN

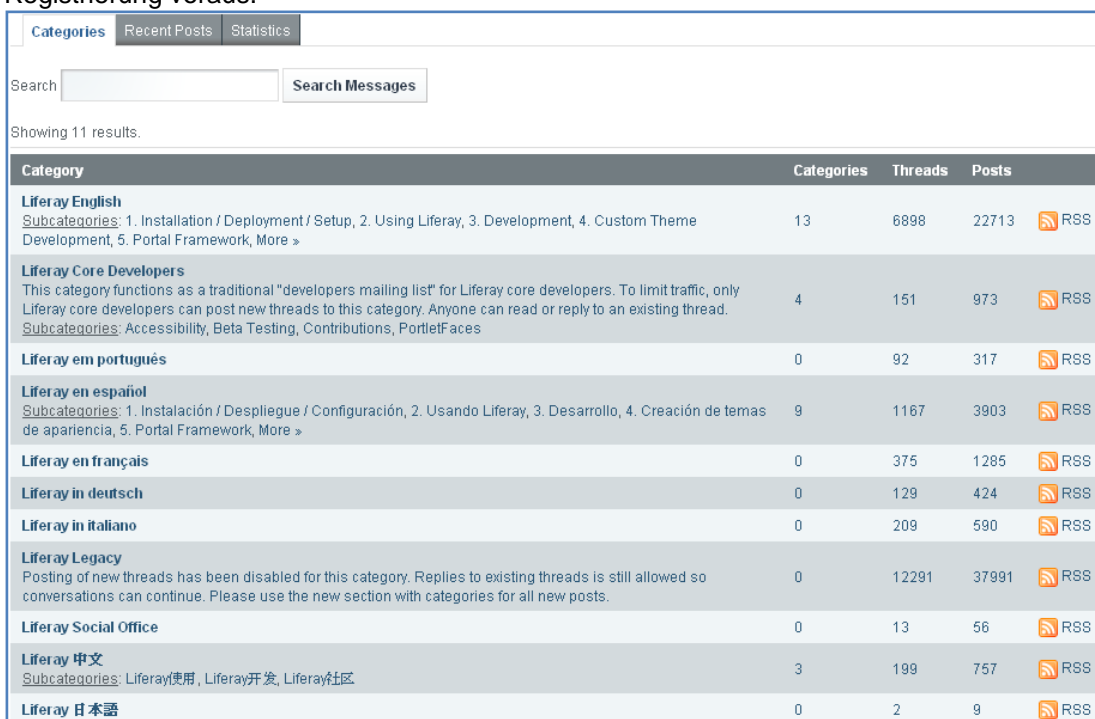
Foren können wichtige Bausteine auf dem Weg zu vereinfachten Vorgehensweisen und Arbeitsabläufen bilden und in allen Phasen des Projektmanagements eine große Rolle spielen. Sie unterstützen hierbei in aller Regel Prozesse der Information/Kommunikation/Dokumentation und sind in erster Linie der Methodenart Kommunikation/Steuerung zuzuordnen.

Ursprünglich waren Foren eher online-Diskussionsplätze, während „Message Boards“ eher für das online-Bekanntmachen von Informationen gedacht waren. Inzwischen wird aber auch in „Message Boards“ diskutiert und in „Foren“ bekanntgegeben, so dass im Folgenden eine begriffliche Unterscheidung kaum noch sinnvoll erscheint.

In der Internet-Geschichte gibt es sehr verschieden Ansätze zur Realisierung eines Forums: „Die Palette reicht dabei von dem Urvater aller Internetforen, dem Usenet, über den Austausch von E-Mails über einen speziellen Forenserver (Mailinglisten) bis hin zu den modernen Webforen im World Wide Web.“ (siehe hierzu [http://de.wikipedia.org/wiki/Forum\\_\(Internet\)](http://de.wikipedia.org/wiki/Forum_(Internet))).

Insbesondere den auf einer Website dargebotenen Web-Foren kommt im Zuge der Entwicklungen in Richtung Web- bzw. Enterprise 2.0 eine immer größere Bedeutung bei, weshalb sie im Folgenden auch im Mittelpunkt stehen.

In einem Forum erfolgt eine publikumsgetriebene Themensetzung und –diskussion. Auf Dauer entsteht durch in Foren abgespeicherte Diskussionen ein erheblicher Erfahrungsschatz auf den Personen, die irgendwann einmal vor einem ähnlichen Problem stehen, zurück greifen können. Lesbar sind Foren-Beiträge oft auch für Nicht-Foren-Mitglieder – ein Antworten oder Diskussionseröffnen setzt aber in aller Regel eine Registrierung voraus.



Category	Categories	Threads	Posts
<b>Liferay English</b> Subcategories: 1. Installation / Deployment / Setup, 2. Using Liferay, 3. Development, 4. Custom Theme Development, 5. Portal Framework, More »	13	6898	22713
<b>Liferay Core Developers</b> This category functions as a traditional "developers mailing list" for Liferay core developers. To limit traffic, only Liferay core developers can post new threads to this category. Anyone can read or reply to an existing thread. Subcategories: Accessibility, Beta Testing, Contributions, PortletFaces	4	151	973
<b>Liferay em português</b>	0	92	317
<b>Liferay en español</b> Subcategories: 1. Instalación / Despliegue / Configuración, 2. Usando Liferay, 3. Desarrollo, 4. Creación de temas de apariencia, 5. Portal Framework, More »	9	1167	3903
<b>Liferay en français</b>	0	375	1285
<b>Liferay in deutsch</b>	0	129	424
<b>Liferay in italiano</b>	0	209	590
<b>Liferay Legacy</b> Posting of new threads has been disabled for this category. Replies to existing threads is still allowed so conversations can continue. Please use the new section with categories for all new posts.	0	12291	37991
<b>Liferay Social Office</b>	0	13	56
<b>Liferay 中文</b> Subcategories: Liferay使用, Liferay开发, Liferay社区	3	199	757
<b>Liferay 日本語</b>	0	2	9

Quelle: [www.liferay.com](http://www.liferay.com)

Foren sind insbesondere auch hilfreich, wenn es darum geht sehr schnell ein „neues Thema“ aufzumachen, das einer Diskussion bedarf und zu dem man die Erfahrungen und Meinungen anderer einholen will (wie z.B. bei produktbezogene Foren, in denen fragenden Personen Tipps und Hilfestellungen in Bezug auf den Kauf, die Fehlerbeseitigung, die Nutzung etc. von Geräten, Software, etc. gegeben werden).

In einem Forum wird ein mehr oder weniger breites „Thema“ (z.B. „Alles zu Liferay-Produkten“) in „Categories“ (z.B. „Liferay Core Developers“) unterteilt, die ihrerseits baumartig unterteilt sein können (z.B. auf der nächsten Hierarchie-Ebene in „Projekt-Vorbereitung“, „Projekt-Durchführung“ und „Projekt-Nachbereitung“).

Innerhalb der „Categories“ dürfen durch berechnigte Mitglieder immer wieder neue Diskussions-„Threads“ gestartet werden. Was konkret zum Diskussionsgegenstand erklärt wird, hängt in der Regel vom jeweils aktuellen Interesse des die Diskussion Thread-Eröffnenden ab.

Zu einem einzelnen „Thread“ werden durch die Foren-Mitglieder „Posts“ (Diskussions-Beiträge) verfasst.

Im „typischen“ Forum kann ein Posting (ein Diskussionsbeitrag) „direkt“ auf einen anderen Beitrag (Posting) Bezug nehmen und wird dann auch im Thread genau an dieser Stelle eingefügt, so dass die zeitliche Abfolge der Beiträge innerhalb eines Threads auch „optisch“ gut erkennbar ist.

The screenshot shows a forum thread on Liferay.com. The thread title is "Enterprise Admin is temporarily unavailable when deactivating/editing users". The thread is started by Nicole Smith on 11/4/08 at 2:34 PM. The thread contains several replies, all starting with "RE: Enterprise Admin is temporarily unavailable when deactivating/editing u". The most detailed post is by Nicole Smith on 11/4/08 at 2:34 PM, where she explains that she is using Liferay Portal 5.1.0 and wants to remove all test users, companies, and organizations. She notes that when she goes to Admin portlet - Users and clicks Deactivate on any user, it shows an error: "Enterprise Admin is temporarily unavailable". She concludes with "Never mind which user I select".

Post Content	Author	Date
Enterprise Admin is temporarily unavailable when deactivating/editing users	Nicolle Smith	11/4/08 2:34 PM
RE: Enterprise Admin is temporarily unavailable when deactivating/editing u	Nicolle Smith	11/11/08 11:29 AM
RE: Enterprise Admin is temporarily unavailable when deactivating/editing u	James Min	11/11/08 3:44 PM
RE: Enterprise Admin is temporarily unavailable when deactivating/editing u	Nicolle Smith	11/13/08 1:36 PM
RE: Enterprise Admin is temporarily unavailable when deactivating/editing u	James Min	11/14/08 4:02 PM
RE: Enterprise Admin is temporarily unavailable when deactivating/editing u	Nicolle Smith	12/16/08 2:10 PM

Quelle: [www.liferay.com](http://www.liferay.com)

Es gibt aber auch Foren, in denen sich ein Posting einfach nur chronologisch (blackboard-artig) einem anderen Posting anschließt. Der Bezug zu einem anderen Posting ist dann nur über den Posting-Text, d.h. nicht „optisch“, herstellbar (was Ähnlichkeiten mit dem „kommentieren“ in einem Blog hat).

Da Foren vor allem auch adhoc-Diskussionen fördern, besteht in ihnen immer die Gefahr einer sprachlichen und inhaltlichen Chaotik. Um dem zu begegnen sorgen in aller Regel „Moderatoren“ und „Administratoren“ dafür, dass die Foren-Mitglieder „Spiegelregeln“ einhalten.

„Foren“ sollen möglichst einfach und wenig zeitaufwendig sein. Gerade die Einfachheit mit der z.B. ein Projekt-Mitglied Beiträge in einem Forum veröffentlichen, diskutieren und rückverfolgen kann, hat inzwischen „Methode“, was am Beispiel der Funktionalität des Web2.0-basierten Forums von Liferay deutlich wird:

- Unterteilung eines Thema in Kategorien (-Bäume)
- Bildung von „Threads“ aus denen auch der zeitliche Verlauf der Beiträge ersichtlich ist
- Ad-hoc Eröffnung neuer „Threads“ (auch zur schnellen Informations-Nachfrage)
- Arbeiten mit Rollen-basierten Berechtigungssystemen
- Bereitstellen neuer Foren-Beiträge zum Abonnement über E-Mail und RSS (für interessierte Leser im Browser bzw. für andere Websites)
- Erstellung der Foren-Beiträge mit Hilfe von WYSIWYG-Editoren, so dass sich der Foren-Bearbeiter kaum mehr um die Foren-Syntax kümmern muss.
- Zusammenfassung neuer Beiträgen aus unterschiedlichen Threads zu „Recent posts“

Ein Web-Forum ist technologisch gesehen eine Website im Word Wide Web. Ein solches System kann auf eigenen Web Application Servern oder bei Application Service Providern (ASP) installiert sein. Es gibt kostenlose (siehe z.B. phpMyForum, PunBB) oder kostenpflichtige Software sowie kostenlose bzw. kostenpflichtige Service Provider

Immer mehr werden Web-Foren aber auch als Bestandteile umfassenderer Softwaresysteme angeboten. So z.B. in Lernplattformen (siehe moodle), in Groupware (siehe eGroupware) und Portalen (siehe Liferay.com).

## Wikis vs. andere Web2.0-Tools

	Wikis	Weblogs	Foren
<b>Philosophie</b>	Kollaborative Dokumente, Community-Gedanke im Vordergrund	Autoritative Themensetzung und Dialog	Publikumsgetriebene Themensetzung und Diskussion
<b>Einsatzbereich</b>	Bearbeitung von Texten durch mehrere Nutzer, wo es eine Rolle spielt, Änderungen nachvollziehen zu können	Kurze, prägnante Informationen, bei denen der Zeitfaktor eine Rolle spielt und eine schnelle Reaktion sinnvoll ist	Informationen, die auch länger gültig sind, teilen (Wissen erhalten, auch wenn ein Mitarbeiter die Firma verlässt)
<b>Typisches Beispiel</b>	Dokumentationen, Handbücher für Produkte, Projekte und Prozesse, Terminologien/ Glossar, Besprechungsprotokolle, Style Guides	Ideengenerierung, Nachrichtenkanal, Aufbau einer Wissensdatenbank für Best-Practices, Mitarbeiterkommunikation	„Schwarzes Brett“, „Mail an alle“, spezifische Fachbereichsinfos
<b>Agenda-Setting</b>	Alle Nutzer tragen zum Gesamtprodukt bei, Oberthema festgelegt	Autor gibt Themen vor, Nutzer können kommentieren	Themen an Bedürfnissen und Interessen der Nutzer orientiert. Nutzer geben Themen vor und tauschen sich untereinander aus, kommentieren.
<b>Struktur</b>	Einzelne Dokumentsammlung, „living document“. Hierarchische Strukturierung möglich	Vorgegebene Themenstränge. Innerhalb der Themen unstrukturierte Interaktion	Themenvorgaben möglich, innerhalb dieser unstrukturierte Vielzahl an Postings
<b>Benutzung</b>	Wiki-Syntax relativ intuitiv; kann zusätzlich durch WYSIWYG-Editoren vereinfacht werden	Als Autor wenig Kenntnisse zum Anlegen und Verwalten nötig; als Nutzer keine besonderen Kenntnisse nötig, um Kommentare zu erstellen	Geringe Kenntnisse erforderlich, um Artikel zu schreiben und Kommentare zu erstellen
<b>Aktualisierung</b>	Änderungen können (falls gewünscht) jederzeit im Dokument nachverfolgt werden. Autoren können sich über Updates benachrichtigen lassen	Posts lassen sich gut verfolgen. Abonnement auch über <a href="#">RSS-Feeds</a> ermöglicht Benachrichtigung, wenn Kommentar oder Inhalt gepostet wurde	Artikel lassen sich gut verfolgen. Abonnement ermöglicht Benachrichtigung wenn Kommentar oder Beitrag verfasst wurde
<b>Rechteverwaltung / Zugriff</b>	Volle Rechte: Jeder Nutzer kann nach Anmeldung Änderungen vornehmen und Texte überschreiben	Autor allein bestimmt, welche Themen erscheinen, kann eigene Einträge editieren/modifizieren	Forum-Betreiber kann Einträge moderieren, Nutzer können ihre Beiträge erstellen, und alle können kommentieren
<b>Anbieter</b>	Media-Wiki, PhpWiki, Socialtext.com, Atlassian, Confluence und zahlreiche Open-Source-Systeme	Marktführend sind Wordpress und Movable Type von Six Apart. Zahlreiche weitere Open-Source-Systeme.	Zahlreiche Anbieter inklusive JForum, phpBB, Invision Power Board, vBulletin und zahlreiche Open-Source-Systeme

Quelle: Tabelle aus Stuker, Jürg (03.12.2007), Vergleich: Blog – Wiki – Forum, in: Computerwoche.de